2 9. NOV. 1984

GESTALTUNGSPLAN "IONA", Par. 509,525,528,2028

Stiftung Waldo von der Reichenau, Dornach Haus IONA , Dorneckstrasse, Dornach

DIE BAUHUITE DORNACH, SONNHALDEWEG 5 revidiert: 19.11.1984

Geltungsbereich GS "IONA" Der Perimeter des Gestaltungsplanes "IONA" umschliesst und ersetzt Teile

O-des Gestaltungsplanes gem. RRB Nr. 4752 v. 17.9.1980 /// Nutzungsperimeter GS "IONA"

Grundnutzung gem. Zonenplan: Wohnzone W2B, AZ 0,3

○-des spez. Bebauungsplanes gem.RRB Nr. 3381 v. 7.6.77

= 2'057 m2 (GB 509=961m2 + GB 525=1'096m2)Landfläche

Ausnutzungsziffer = 0,3

= 617,10m2Nutzfläche

Geltungsbereich GS "Pädagogisches Seminar" gem. RRB Nr. 4752 v. 17.9.1980 (inkl. Nutzungsperimeter)

Geltungsbereich GS "Heilpädagogisches Seminar" gem. RRB Nr. 3381 v. 7.6.1977 (inkl. Nutzungsperimeter)

Nutzungsänderungen mit GS "IONA"

a: Studentenwohnhaus (Zimmer mit Gemeinschaftsraum)

b: Teilunterirdische Garagierung, resp. Parkflächen für insgesamt 52 PW, davon sind:

- 20 Plätze für das best. Seminar Brosiweg 5 reserviert, gem. Gestaltungsplan RRB Nr. 4752 v. 17.9.1980

- 7 Plätze für das Haus IONA reserviert

- die restlichen Plätze sind frei verfügbar

c: Gebäudehöhe 7,50m (Traufhöhe) nach Messart § 17 ff. KBR vorhandene Gebäudehöhe 12,50m ab abgegrabenem Terrain UG.

d: Geschosse

075/23

- UG = Parkierungsgeschoss

- EG = Gartengeschoss

- 1.0G = Zwischengeschoss

- 2.0G = oberes Erdgeschoss

Die übrigen Vorschriften richten sich nach den Zonenvorschriften der Wohnzone W2B.

Gestaltung, Lage und Abmessung des Baukörpers

Diese sind im GS "IONA" nur richtplanmässig dargestellt. Die def. Lage und Abmessung ist im Baugesuchverfahren abschliessend festzulegen. Ebenso haben die beiliegenden Grundriss-, Fassade- und Schnittpläne nur informativen Charakter.

Fassaden: Beton, Backstein verputzt (Farbgebung nach vorheriger Bemusterung und Absprache mit der Baubehörde).

Bedachung: Hartbelag (Eternit oder Kupfer).

Der Bauherr:

Der Architekt:

DIE BAUHÜTTE DORNACH, SONNHALDEWEG 5 Auflage- und Genehmigungsvermerke

Auflage vom 30. Nov. 1984bis - 3. Jan. 1985 Genehmigt durch den Gemeinderat mit

vom 19. Nov. 1984 Beschluss Nr. 518

Genehmigt durch den Regierungsrat mit Beschluss Nr.

an Wuatlonl

